

Sprechen Sie uns an!

Beratung zur Hospiz- und Palliativ Care Arbeit

Kanzler von Pfau'sche Stiftung
Ambulanter Hospizdienst Bernburg & Umgebung

Kustrenaer Str. 9
06406 Bernburg (Saale)
Telefon: 0151 188 222 02
hospizdienst-bbg@kanzlerstiftung.de



Kathrin Gisa,
Hospizkoordinatorin



www.kanzlerstiftung.de

Wir sind 24 Stunden erreichbar.

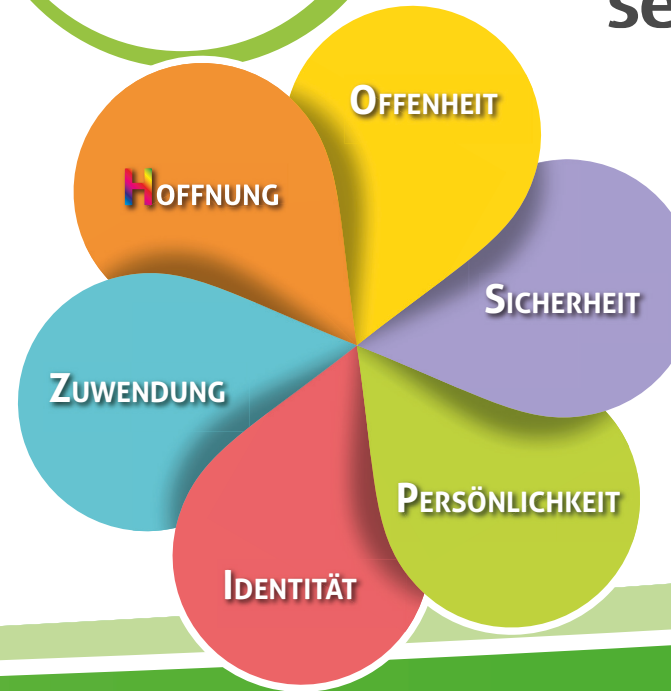
Unsere Ehrenamtlichen sind das Herz des Hospizdienstes – Sie schenken Zeit, wo Worte oft nicht mehr reichen.

Unser Hospizdienst finanziert sich ausschließlich durch Spenden und Fördergelder. Jeder Beitrag hilft, unsere Arbeit sichtbar zu machen, damit unsere Ehrenamtlichen weiterhin Menschen auf ihrem letzten Weg, würdevoll begleiten können. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.

SIE helfen, damit wir helfen können.

Spendenkonto: Kanzler von Pfau'sche Stiftung
Bank: Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE16 3506 0190 1551 8370 48
Verw.-Zweck: Hospizdienst Bernburg

Ambulanter Hospizdienst Bernburg und Umgebung



In Geborgenheit selbstbestimmt leben

Wir sind für Sie da.



KANZLER VON
PFAU'SCHE STIFTUNG
diakonisch seit 1867

Hospizarbeit

Der ambulante Hospizdienst der Kanzler von Pfau'schen Stiftung setzt sich dafür ein, dass in der letzten Lebensphase nicht Ärger, Schmerzen und Einsamkeit überwiegen, sondern

- sinnerfüllte Gespräche
- fürsorgliche Zuwendung und
- Begleitung im Vordergrund stehen.

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren An- & Zugehörigen in ihrer letzten Lebenszeit zur Seite. Wir begleiten zu Hause, im Krankenhaus und Pflegeheim. Wir schenken Ihnen Zeit, hören zu, stehen beratend zur Seite unabhängig von Religion, Herkunft und Weltanschauung.

Die Hospizbegleitung ist ein Angebot zur Ergänzung von Pflege und Behandlung.

Es entstehen keine Kosten.

Beschützt und in Würde sterben dürfen, ist ein Menschenrecht, dem sich die moderne Hospizbewegung verpflichtet hat.



Wir sind für Sie da: bei Trauer und Verlust

Die zunehmende Schnelllebigkeit des Alltags geht über die **Trauer** hinweg – doch Trauer braucht Zeit.

In Einzelgesprächen & Gruppenangeboten bekommen Betroffene die Zeit & den Raum, um aus Trauer liebevolle Erinnerungen wachsen zu lassen.

